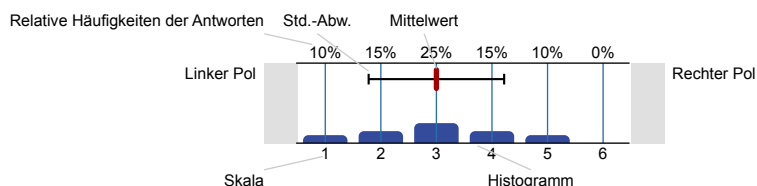


## Legende

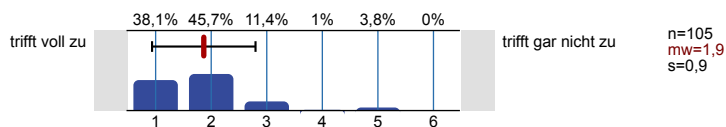
### Frage text



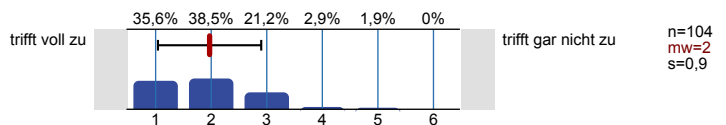
n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

## 1. Lernerfolg und Kompetenzerwerb

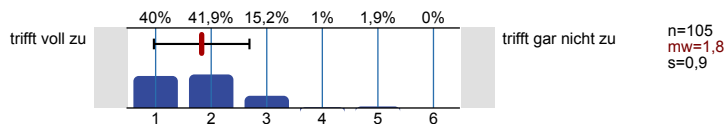
1.1) Ich habe in dieser Lehrveranstaltung viel gelernt.



1.2) Ich kann mein erworbenes Wissen auf verschiedene Fallgestaltungen anwenden.

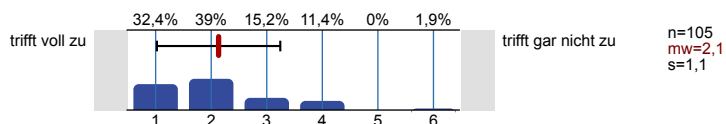


1.3) Ich kann wichtige Begriffe/Rechtssprechung aus diesem Rechtsgebiet wiedergeben.

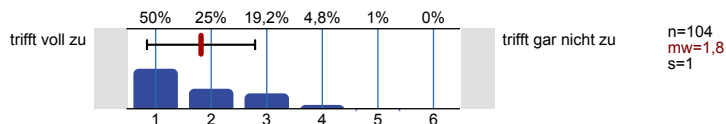


## 2. Allgemeine Lehrkompetenz

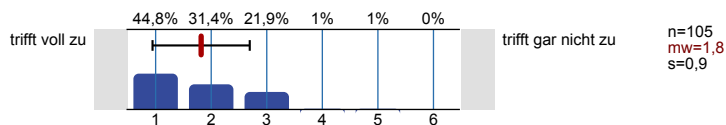
2.1) Die Lehrperson kann die Inhalte verständlich erläutern.



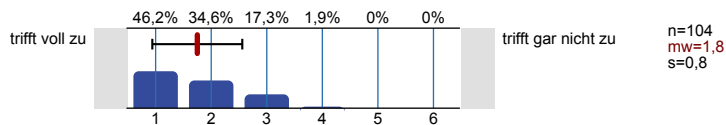
2.2) Die Lehrperson fördert die aktive Auseinandersetzung mit den Inhalten.



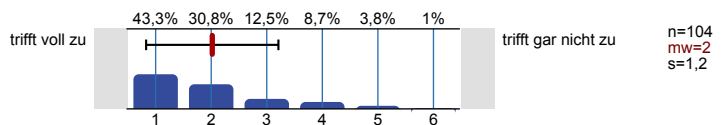
2.3) Die Lehrperson stellt Bezüge zu anderen Themengebieten (bspw. Forschung, Praxis) her.



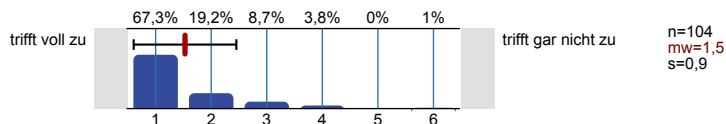
2.4) Die Lehrperson geht hinreichend auf Rückfragen innerhalb der Lehrveranstaltung ein.



2.5) Die Gestaltung der Lehrveranstaltung trägt zum Verständnis der Inhalte bei.



2.6) Lehr-Lernmaterialien (Präsentationen, Schaubilder, Lernvideos, etc.) werden sinnvoll eingesetzt.





- spannende Themen

- - sehr motivierter Professor --> gute Stimmung während der Vorlesung
- sehr großes Angebot auch über die Vorlesungen hinaus
- geht wirklich auf Kritik der Studierenden ein
- sehr gute Erklärungen und Beispiele
- 1. Material zum Vor- / Nacharbeiten
- 2. Website
- 3. Aktuelle, Praktische Beispiele in Vorlesung
- Alles wurde sehr gut erklärt; Alle Fragen wurden immer beantwortet
- ausführliche Erklärungen
- alltagsnähe mit vielen echten Fällen dargestellt; humorvolle Art der Lehrperson; schöne begleitende PowerPoint-Folien, die das Gesagte untermalen/kompakt bildhaft darstellen
- Auch wenn er es nicht muss, wiederholt der Professor zum Einstieg in die neue Thematik kurz den Inhalt der letzten Stunde und stellt eine Verbindung zur aktuellen her. Seine Präsentationen, die Karteikarten, der MCT und alles weitere sind sehr hilfreich. Im Gegensatz zu anderen Vorlesungen stellt Professor Hefendehl soviel verschiedenes Lernmaterial zur Verfügung, dass für jeden was dabei ist und man somit gar nicht selber zu Lehrbüchern o.Ä. greifen müsste.
- Ausführliche begleitende Materialien, Möglichkeit des Livestreams, kurze Pausen
- Ausführliche Materialien zur Nacharbeit
- Es wurde ein guter Rahmen geschaffen um auch eigenständig sich mit dem Thema auseinanderzusetzen
- Blended learning
- dass Prof. Hefendehl sehr Studierendenorientiert ist
- Dass viele Lehrmaterialien hochgeladen waren und man die Möglichkeit des Selbststudiums mit Karteikarten von Lehrbuchqualität oder Online-Vorlesungen flexibel einplanen konnte.
- Das zur Verfügung gestellte Material ist erstklassig und hilft enorm beim Lernen. Es gäbe nichts was ich auch nur im geringsten an Professor Hefendehl oder seinen Materialien oder den Vorlesungen beanstanden könnte. Er ist ein strahlendes Beispiel für eine moderne, motivierte Lehrkraft. Wären alle Lehrer und Professoren wie er, gäbe es vermutlich Millionen von motivierten Studenten.
- Die geistreichen und äußerst detaillierten Beispiele bleiben gut im Gedächtnis
- Die Karteikarten sind sehr hilfreich und sehr gut gestaltet
- Die Karteikarten waren sehr hilfreich
- Die Lehrveranstaltung bietet ein unglaubliches Angebot an Lernmethoden an. Neben der Vorlesung gibt es detailliert ausgearbeitete Skripte, die ganze interaktive Lernplattform Strafrecht-Online und einen Livestream der Vorlesung. Dieses Angebot ist einzigartig und ich war super wertvoll und genial. Es bietet große Freiheiten bei der individuellen Lerngestaltung, und ist einfach ein tolles Angebot.
- Die Lernmaterialien, die Website, die Karteikarten waren sehr hilfreich. Keine Vorlesung ist studentenföhrlicher als Strafrecht bei Hefendehl!
- Die Materialien sind sehr vielfältig und informationsreich.
- Die Möglichkeit, den in der Vorlesung erarbeiteten Inhalt durch die Karteikarten und die anderen Tools von "strafrecht-online.org" nachzubereiten, war mir eine große Hilfe. So war es mir möglich, meinen eigenen Fortschritt zu überprüfen und die Inhalte auf verschiedenen Wegen (akustisch und schriftlich) zu verarbeiten, wodurch ich viel aus der Vorlesung mitnehmen konnte. Durch die vielen (teils aus der Situation gebildeten unterhaltsamen) Beispiele haben mir geholfen, die Inhalte gut zu verstehen, vielen Dank
- Die Online Materialien waren sehr hilfreich
- Die Strafen klingen cool
- Die Themen sind interessant, die Karteikarten sehr hilfreich und das Angebot des Streams eine echt tolle Sache. Auch die ganzen Jurcoach-Angebote sind wirklich hilfreich.
- Die verständliche Ausdrucksweise von Heinz Linke, den Humor und die Empathie die er Studierenden entgegen bringt
- humor
- Themen wurden gut erklärt, Fragen wurden sofort aufgeklärt, Heinz orientiert seine Lehrveranstaltung an den Studenten und nicht anders herum, dies wird von vielen von uns sehr dankend angenommen.
- Die Videoaufzeichnungen und das zur Verfügungstellen von Karteikarten
- die vielen Angebote, insb die Karteikarten
- Die vielen verschiedenen Medien
- Die Vorlesung ist sehr gut strukturiert.

Die Karteikarten und PowerPoint Präsentationen sind sehr gut gestaltet, sowohl mit Bildern, als auch mit Hervorhebungen und so sehr verständlich zum Lernen und Nacharbeiten.  
Die Wiederholung zu Beginn der Vorlesung.  
Die kurzen Mumpelpausen sind sehr gut.

- durch die lustige Herangehensweise hat man Lust auf die Vorlesung, die Konstellationen etc. werden klar durch die Metaphern und Fälle. Auch die Karteikarten online sind toll, danke!
- Durch die Webseite viele Möglichkeiten, den Stoff vermittelt zu bekommen, Onlineübertragung sehr praktisch, Skript sehr ausführlich
- Eingebaute Spiele und Quizzes
- Engagement des Professors, viele hilfreiche Materialien
- Große Motivation des Professors und ausführliche Bereitstellung von unterschiedlichen Lernmaterialien und Lernmöglichkeiten
- gute Erklärungen, sympathisch und freundlich, interessanter Stoff und Aufarbeitung dessen
- Gute PPP und Karteikarten zum vertiefen des Stoffes.
- Gute Präsentationen, gute Karteikarten und die Aufzeichnung der Vorlesung für die Nachbereitung ist sehr wertvoll
- Hefendehl gibt sich sehr viel Mühe, vor allem die Möglichkeiten, die er außerhalb der Vorlesung zur Verfügung stellt sich echt toll. Der Stoff wird verständlich vermittelt.
- Herr Hefendehl, lassen sie sich nicht demotivieren, wenn die Beteiligung gesunken ist, sie machen das toll!
- Herr Hefendehl benutzt großartige PowerPoints und stellt den Studierenden extrem viel zur Verfügung durch Strafrecht-Online (Karteikarten etc.). Kein Professor bietet den Studierenden so viel wie er. Er verpackt viel Humor in seinen Veranstaltungen und vermittelt die Inhalte verständlich. Es ist mit Abstand die beste Lehrveranstaltung, die ich habe.
- interessant gestaltete Vorlesung, leider ungünstige Termine
- Karteikarten (2 Nennungen)
- Kaum etwas. Herr Hefendehl schafft es einfache Dinge sehr kompliziert darzustellen.
- Man merkt, dass er sich sehr viel Mühe für die Lehre gibt. Die eigene Website die er erstellt hat ist sehr gut zum nacharbeiten. Besonders gut lässt sich mit den Karteikarten, die er zu jeder Vorlesung hochlädt arbeiten.
- PowerPoint und Skript ist Crazy für echt Und Stream ist klasse
- Prof. Hefendehl gestaltet seine Vorlesung sehr abwechslungsreich und interaktiv. Außerdem stellt er sehr viel hilfreiches Material über Ilias bzw. seine Website strafrecht-online zur Verfügung.
- Prof. Hefendehl kann sehr gut erzählen, und hat die Veranstaltung mit viel Witz gestaltet. Die Diskussionen und Beispiele waren spannend, und ich habe viel mitgenommen. Die Karteikarten sind sehr hilfreich beim Nachbereiten. Ich habe den lockeren Umgangston sehr genossen. Die kritisch-politische Haltung, die diese Lehrveranstaltung begleitet hat, gibt mir Hoffnung, da sie mir in so vielen anderen Veranstaltungen gefehlt hat, auch wenn ich nicht glaube, dass sie bei vielen Erstis angekommen ist. Die online-tools sind spitze, vielen Dank dafür. Ich verstehe auch nicht, warum so viele Menschen nicht zu den Vorlesungen gegangen sind, für mich war es sehr wichtig diesen Präsenz-Kontakt zu haben und gemeinsam zu lernen (hatte aber tatsächlich öfter ein "Fremd-Schlechtes-Gewissen", da Prof. Hefendehl so unglücklich darüber schien, dass so viele Menschen nicht gekommen sind.). Habe mir auch sehr gern die Aufzeichnungen auf doppelter Geschwindigkeit angeschaut. Danke für die Tacheles-Einladungen.
- Präsentationen, Website Strafrecht
- Sehr engagiert, gutes online angebot
- Sehr angenehme Stimmung, dadurch keine Hemmungen Fragen zu stellen. Sehr gute Lehrveranstaltung!
- Sehr unterhaltsame Vorlesung, gute PowerPoint- Folien
- Stoffvermittlung  
Interaktivität  
Präsentation, Karteikarten  
Jurcoach  
Fälle lösen  
Livestream Option
- Umweltbezogene Beispiele waren die sinnvollsten.
- Und Studierenden wurde ein wirklich sehr gut ausgearbeitetes und ausgeklügeltes Skript (in Form von Karteikarten), ein sehr ansprechende Website und überaus verständliche und sinnvoll aufbereitete PowerPoint zur Verfügung gestellt.

Herzlichen Dank für Ihre herausragende Mühe!

- Verschiedene methodische Herangehensweisen an die Vorlesung
- viele Lernalternativen, wenn man in der Vorlesung nicht dabei war. Die Strafrecht Org Seite ist super zum Lernen, für mich die optimale Vorbereitung auf die Probeklausuren; in der Vorlesung waren immer sehr gute Beispielfälle dabei
- Wirklich informativ und gleichzeitig auch unterhaltsam, aus meiner Sicht eine sehr gute Gestaltung einer Vorlesung.

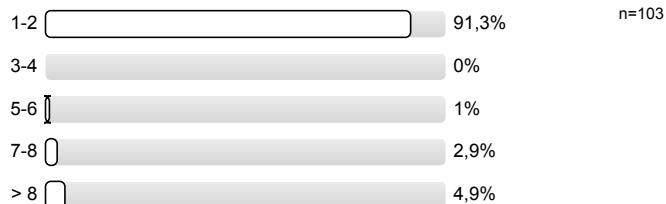
6.3) Wo sehen Sie Verbesserungspotential für diese Lehrveranstaltung?

- - (2 Nennungen)
- - die Vorlesung besteht gefühlt nur aus der Mindermeinung des Profs und Beispielen, die Basics werden ungenügend erklärt, weshalb ich die Veranstaltung nicht mehr besucht habe und nur mit den Skripten von Zuhause gelernt habe
- - Thematisch etwas vor der Vorlesung...Vorlesungsbegleitend wäre sinnvoller
- - weniger um den heißen Brei herumreden
  - Karteikarten sind teilweise viel zu ausführlich
  - sich mehr auf das Wesentliche konzentrieren
  - immer wieder besprochene Inhalte wiederholen
- / (2 Nennungen)
- Als Einstieg in Strafrecht hätte ich gerne noch mehr über Gewalt in Form von Strafe zB in Gefängnissen gesprochen. Dies ist am Rande durch Diskussion von Strafzwecken geschehen, aber mein Eindruck war, dass viele Erstis die Ernsthaftigkeit der ultima ratio nicht nachvollziehen.
- An der Vortragsweise arbeiten bzw. Nicht so zwischen den Sätzen springen, damit der Inhalt leichter nachzuvollziehen ist
- dadurch, dass die dreistündige Veranstaltung donnerstagsmorgens war und sowohl online verfügbar als auch die Kk hochgeladen wurden, musste man einfach nie zur Veranstaltung erscheinen, was ich sehr angenehm fand
- Die Karteikarten die Hefendehl hochlädt sind sehr umfangreich und ich glaub es ist prinzipiell auch gut das alles mal gehört zu haben. Aber im ersten Semester ist es sehr schwer zu differenzieren, was von hoher Relevanz ist und was vernachlässigt werden kann.
- die Karteikarten sind zu ausführlich. Es wird nicht klar, was wichtig ist, ob Streitstände vorliegen usw.
- Dinge einfacher und verständlicher zu erklären, von der Sprache auch nicht direkt mit einem juristischen Deutsch zu erklären, Folien bzw. "Karteikarten" sind völlig überladen und nicht auf das Wesentliche reduziert...
- drei-Stunden Vorlesung in einem Saal mit besseren Tischen(aktuell Paulussaal)
- Durch die gesamten Materialien, mit denen man selbstständig arbeiten kann, wird der Besuch der Vorlesung mit 5 Stunden die Woche fast zu viel bzw. man kann selbstständig arbeiten und kommt damit schneller durch.
- Es werden sehr viele Meinungsstreite präsentiert, allerdings verliert man irgendwann den Überblick und weiß kaum warum man diesen Streit aufbringt etc.
- Fallbearbeitung in der Vorlesung, würde mehr Interaktivität sorgen  
Mehr Fokus auf das Klausurrelevante legen, interessante Mindermeinungen sind vielleicht auch spannend, sorgt aber dafür, dass man von der Vorlesung abschweift und weniger Leute zur Vorlesung kommen, da sie das wirklich Wichtige durch Lehrbücher oder andere Skripte schneller lernen können als in der Vorlesung  
Wichtige Inhalte und Lösen von Fällen in der Vorlesung  
Mindermeinungen und andere weniger relevante Dinge in den Karteikarten, würde denke ich dafür sorgen dass mehr Leute zur Vorlesung kommen
- Fokus auf bedeutende Inhalte im Gegensatz zu Hintergrundwissen oder seltener gebrauchtem Wissen
- Ich habe oft die Fälle nicht verstanden, da die Lösung des Falles gar nicht angesprochen wurde.
- Karteikarten zur Nacharbeit manchmal zu ausführlich und dadurch werden die Schwerpunkte nicht ganz klar - schwieriger Nachzuarbeiten
- Kompaktere, weniger ausschweifende Vorlesungen
- Leider fällt es schwer, der Lehrperson lange zuzuhören. Der Fokus liegt nicht auf dem Wesentlichen und in den Exkursen der Vorlesung verliert man leicht den Überblick. Die herrschende Meinung kommt ebenfalls nicht immer ganz klar zur Geltung. Alles in allem fällt es schwer, der Vorlesung zu folgen.
- Leider war dadurch, dass so viele Materialien hochgeladen waren die Teilnehmeranzahl oft verhältnismäßig sehr gering. Meines Empfindens fanden viele die Karteikarten effizienter und verständlicher als die Vorlesung selbst, was verständlicherweise auch für den Professor frustrierend ist. Auch ich selbst habe oft, wenn passend möglich, nur digital an der Veranstaltung teilgenommen; zum Einen aus Bequemlichkeit, zum Anderen aber auch weil es meiner Meinung nach keinen allzu großen Unterschied macht.
- Manchmal ist es schwer, den Gedanken des Vortragenden zu folgen
- Manchmal könnte Herr Hefendehl etwas weniger Zeit dafür aufwenden, um Werbung für seine Homepage zu machen.

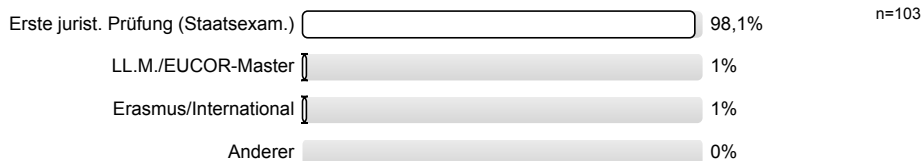
- Mehr Fokus aufs Wesentliche, mehr Fälle.
- Mehr mit Powerpoints arbeiten um Prüfschemata zu verdeutlichen (wie BGB AG Benjamin Gremmelspacher)
- Mehr Zielgerichtetheit im Vortrag- weniger Abschweifungen.
- nicht nur das was auch auf den Karteikarten steht vorlesen
- Oft fehlt Struktur in der Vorlesung. Fälle werden oft angeschnitten, aber nicht zu Ende gelöst. Außerdem fehlt oft die verständliche Darstellung von Meinungsstreits (z.B. welche die herrschende Meinung ist).
- Teils zu schnell!
- Teilweise fiel es mir schwer, der Vorlesung zu folgen, besonders der drei-stündigen am Donnerstag Vormittag. Deshalb würde es mir vielleicht helfen, mehr Stichpunkte in der Präsentation zu finden, die es ermöglichen, der Veranstaltung besser zu folgen, beispielsweise mehr Definitionen oder Ähnliches.
- Teilweise waren Lehrinhalte unübersichtlich und dadurch schwer greifbar
- Uhrzeit
- Vorlesung gibt genau das Skript wieder: kein Grund mehr zur Vorlesung zu kommen, Teilweise etwas langweilige/ langwierige Erklärweise
- Weniger Abkürzungen, da sie für ERASMUS-Student:innen und Ausländerische Student:innen schwierig zu verstehen sind
- Weniger Eigenwerbung, teils zu langatmige Erläuterung von Nebentheorien, eine bessere Raumpräsenz würde für eine bessere Lernatmosphäre sorgen
- Weniger politische Meinungen, weniger abschweifen
- Zu viele Inhalte die nichts direkt mit der Vorlesung zu tun haben.
- Zu viel Inhalt auf den Karteikarten

## 7. Allgemeine Fragen

7.1) Anzahl Fachsemester (bezogen auf den aktuellen Studiengang):



7.2) Angestrebter akademischer Abschluss (bezogen auf den aktuellen Studiengang):



# Profillinie




Teilbereich: Rechtswissenschaftliche Fakultät

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Roland Hefendehl







Titel der Lehrveranstaltung: Strafrecht I (AT)  
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert



## 1. Lernerfolg und Kompetenzerwerb

1.1) Ich habe in dieser Lehrveranstaltung viel gelernt.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=105	mw=1,9	md=2	s=0,9
1.2) Ich kann mein erworbenes Wissen auf verschiedene Fallgestaltungen anwenden.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=104	mw=2	md=2	s=0,9
1.3) Ich kann wichtige Begriffe/Rechtssprechung aus diesem Rechtsgebiet wiedergeben.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=105	mw=1,8	md=2	s=0,9




## 2. Allgemeine Lehrkompetenz

2.1) Die Lehrperson kann die Inhalte verständlich erläutern.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=105	mw=2,1	md=2	s=1,1
2.2) Die Lehrperson fördert die aktive Auseinandersetzung mit den Inhalten.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=104	mw=1,8	md=1,5	s=1
2.3) Die Lehrperson stellt Bezüge zu anderen Themengebieten (bspw. Forschung, Praxis) her.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=105	mw=1,8	md=2	s=0,9
2.4) Die Lehrperson geht hinreichend auf Rückfragen innerhalb der Lehrveranstaltung ein.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=104	mw=1,8	md=2	s=0,8
2.5) Die Gestaltung der Lehrveranstaltung trägt zum Verständnis der Inhalte bei.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=104	mw=2	md=2	s=1,2
2.6) Lehr-Lernmaterialien (Präsentationen, Schaubilder, Lernvideos, etc.) werden sinnvoll eingesetzt.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=104	mw=1,5	md=1	s=0,9

## 3. Rahmenbedingungen

3.1) Der Raum ist für dieser Lehrveranstaltung geeignet.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=104	mw=1,9	md=2	s=1
3.2) Die Gruppengröße ist für diese Veranstaltung geeignet.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=104	mw=1,7	md=1	s=0,9

## 4. Studentische Eigenleistung

4.1) Ich habe an der Lehrveranstaltung regelmäßig teilgenommen.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=105	mw=2,6	md=2	s=1,6
4.2) Die Anzahl der die Vorlesung besuchenden Studierenden ist zwischen Anfang und Ende des Semesters gleich geblieben.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=105	mw=4,6	md=5	s=1,5
4.3) Ich habe die Lehrveranstaltung regelmäßig vor- und nachbereitet.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=105	mw=2,5	md=2	s=1,1

## 5. Vorlesungsspezifische Fragen

5.1) Die inhaltlichen Anforderungen der Vorlesung waren für mich insgesamt zum jetzigen Zeitpunkt meines Studiums:	zu hoch		zu niedrig	n=93	mw=2,6	md=3	s=0,6
--	---------	---	------------	------	--------	------	-------

5.2) Das Tempo der Vorlesung ist ...



n=93 mw=2,6 md=3 s=0,7

5.3) Die Vorlesung hat mich zur eigenen Beschäftigung mit dem Stoff motiviert.



n=103 mw=2,4 md=2 s=1,1

## 6. Gesamtbewertung

6.1) Wie bewerten Sie die Qualität der Lehrveranstaltung insgesamt? Lassen Sie bitte die Rahmenbedingungen



n=104 mw=2,2 md=2 s=1,1